

SPD

Engagement für Oberhaching im Landkreis

Die Kandidatin für **das Amt der Landrätin** für den Landkreis München



Annette Ganssmüller-Maluche

Journalistin
verheiratet, 3 Kinder
52 Jahre

Als Journalistin war ich den Menschen in unserem Landkreis oft sehr nah. Sie haben mir ihr Herz ausgeschüttet und gehofft, über die Presse Hilfe zu bekommen. Als langjährige Ismaninger Gemeinde- und Kreisrätin durfte ich außerdem wichtige Entscheidungen treffen, wie das Ja zu Kindertagesstätten, Schulen oder auch zu Zuschüssen für soziale Einrichtungen oder Vereine treffen. Immer wieder wurde mir dabei deutlich, wie groß mein Einfluss als Landrätin auf meine politischen Ziele wäre, wie viel mehr Gutes ich für die im Landkreis lebenden Menschen tun könnte. Landrätin Johanna Rumschöttel hat dem Landkreis ihre soziale Handschrift gegeben. Sie kann nicht mehr kandidieren. Ich trete nun 2014 als SPD-Landratskandidatin an, um diese erfolgreiche Arbeit fortzuführen. Der Energiewende, der Wirtschaftsförderung und den Herausforderungen des demographischen Wandels im Landkreis möchte ich meine eigenen Handschrift geben – anpackend, erfahren und mutig.

Besuchen Sie mich doch auf meiner Website:
www.ganssmueller-maluche.de

Die Kandidaten der SPD Oberhaching
für den **Kreistag** des Landkreises München



Margit Markl

Kreisrätin | Platz 7
54, Hausfrau,
Gemeinderätin



Dr. Erwin Knappek

Kreisrat | Platz 22
71, Physiker,
Gemeinderat, Diözesanrat



Karin Wachten

Platz 49
64, Gymnasiallehrerin

Kommunalwahl am 16. März Ihre Stimme zählt!

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

Um unsere Ziele zu erreichen, sind wir auf Ihre Unterstützung am 16. März 2014, dem Wahltag, angewiesen. Aber auch während der kommenden Jahre brauchen wir Ihre kritische Begleitung und Ihre Anregungen.

Verschenken Sie keine Stimme!

Für die Wahl der Gemeinderäte haben Sie 24 Stimmen. Sie können mit Ihrem Kreuzchen an der Liste Ihre Stimmen gleichmäßig auf die Liste verteilen. Sie können aber auch den von Ihnen bevorzugten Bewerbern jeweils maximal drei Stimmen geben. Ihre übrigen Stimmen werden, wenn Sie die Liste angekreuzt haben, wieder auf die restlichen Kandidaten verteilt.

Ausführliche Informationen über unser Programm finden Sie unter
www.SPD-Oberhaching.de

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen.

SPD Ortsverein Oberhaching

Impressum
© 2014 SPD Oberhaching
V. i. S. d. P.: Margit Markl | St.- Rita-Weg 17 | 82041 Oberhaching

Fotos: Monika Wrba | Margit Markl
Gestaltung: BRUSTMANN DESIGN

E-mail: Margit.Markl@SPD-Oberhaching.de
Website: www.spd-oberhaching.de



Wahlvorschlag Nr. 2
Kennwort:
Sozialdemokratische
Partei Deutschlands (SPD)



1	Margit Markl
2	Bernd Schubert
3	Karin Wachten
4	Leopold Reiter
5	Dr. Erwin Knappek
6	Wolfgang Lex
7	Wolfgang Stadler
8	Werner Litza
9	Doris Litza
10	Simon Schick
11	Martina Faltermeier
12	Wolfgang Drespling
13	Maria Markl
14	Dr. Florian Schönborn
15	Ulrich Werwigk
16	Sylvia Stadler
17	Roland Schuh
18	Irmilang
19	Philipp Ablassmaier
20	Albert Wachten
21	Oliver Hagstotz
22	Jens Pauli
23	Horst Bergmann
24	Anton Almstätter

SPD
OBERHACHING

Verantwortung für Oberhaching



Kommunalwahl 2014
Unser Team für Oberhaching

SPD
OBERHACHING

Margit Markl Unsere Bürgermeisterin für Oberhaching



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Schön ist es hier in Oberhaching. Unser Ort ist von überschaubarer Größe. Umgeben von viel Natur und mit der Nähe zu München und den Bergen lässt es sich gut leben in Oberhaching. Alles bestens? Nein!

Der Verkehr hat in einigen Straßen erheblich zugenommen, wobei den meisten Verkehr nach wie vor die Anwohner der Münchner Straße ertragen müssen. Für viele, die hier aufgewachsen sind, junge und ältere Mitbürger, für Menschen, die in Dienstleistungs- oder Sozialberufen arbeiten, ist Wohnraum in Oberhaching fast unerschwinglich geworden. Es fehlt bezahlbarer Wohnraum, Wohnraum überhaupt. Unsere Jugendlichen warten seit Jahrzehnten, das darf man ohne Übertreibung so sagen, auf ein adäquates Jugendfreizeitheim. Darüber können auch die erst kürzlich ertüchtigten Räume in der A12 nicht hinwegtäuschen. Unsere Senioren haben kein Zentrum, in dem sie sich jederzeit ungezwungen oder zu Veranstaltungen treffen können.

Ich habe nur einige Punkte angesprochen, die wir in den nächsten Jahren bewältigen müssen. Wenn Sie neugierig geworden sind, wie wir die Probleme in Oberhaching angehen wollen, so lesen Sie unser Programm und unterstützen Sie mich und das Team der SPD mit Ihrer Stimme.

Ihre *Margit Markl*

Meine Ziele für Oberhaching

- Mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung
- Mehr bezahlbarer Wohnraum
- Mehr Einkaufsmöglichkeiten
- Mehr Angebote für Jugendliche & Senioren
- Weiterentwicklung der fahrradfreundlichen Kommune
- Weniger Verkehr und weniger Lärm



Besuchen Sie mich doch auf meiner Website
www.margit-markl.de

oder meiner Facebook-Seite
www.facebook.com/margit.markl



Unser Team - Unser Programm Diese Themen sind uns wichtig!

Transparenz & Bürgerbeteiligung

Moderne Kommunen leben von der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an allen kommunalen Entscheidungen. Wir setzen uns zum Ziel neue Beteiligungsformen zu entwickeln und eine Verbesserung der Transparenz zu gewährleisten, indem wir

- frühzeitig die Bürgerinnen und Bürger bei kommunalen Planungsvorhaben einbinden,
- eine Beteiligungsform schaffen, die in der Geschäftsordnung des Gemeinderats verankert wird und die es den Oberhachinger Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht, jederzeit zu kommunalpolitischen Themen Stellung zu nehmen und Anträge zu stellen,
- alle Beschlüsse aus öffentlichen Sitzungen im Internet verfügbar machen.

1

Margit Markl
54 Jahre, Hausfrau,
Gemeinderätin, Kreisrätin

2

Bernd Schubert
61, Lehrer, Vorsitzender TSV,
Gemeinderat, Aufsichtsrat
Geothermie

3

Karin Wachten
64, Gymnasiallehrerin

4

Leopold Reiter
68, Führunternehmer,
Gemeinderat

5

Dr. Erwin Knappek
71, Physiker, Gemeinderat,
Kreisrat, Diözesanrat

6

Wolfgang Lex
52, Dipl. Ing. (FH),
Technische Chemie

Ortsentwicklung, Ortsgestaltung, Wohnen

Der zunehmende Siedlungsdruck hat zu einem erheblichen Anstieg der Bodenpreise und der Mieten geführt. Oberhachinger müssen sich das Wohnen in ihrer Heimatgemeinde weiterhin leisten können. Wir wollen

- bezahlbaren Wohnraum für Jung und Alt schaffen, wobei wir genossenschaftliches Bauen und Mehrgenerationen-Wohnen bevorzugen,
- ein Bauprogramm für Einheimische zur Miete und im Eigentum auflegen,
- eine zeitgemäße Ortsentwicklung planen, bei der Hangkante und Hangfuß ebenso erhalten bleiben wie Talauen und Grünzüge, die großzügig in den Ort hineinreichen,
- die Ortsbausatzung modernisieren und unter stärkerer Berücksichtigung ökologischer Aspekte den heutigen Bedürfnissen anpassen,
- die Nahversorgung durch die Errichtung eines Vollsortimenters am Kirchplatz verbessern, ergänzt durch die Ansiedlung von Discontern im Ort,
- den ländlichen Charakter der Altgemeinde Oberbiberg erhalten,
- durch ein Gründerzentrum jungen Unternehmern die Chance zur Existenzgründung in Oberhaching geben.

Verkehr

Viele Bürgerinnen und Bürger leiden am zunehmenden Verkehr in und um Oberhaching. Die Belastungen durch den individuellen Autoverkehr müssen verringert und die Alternativen zum Gebrauch des Kfz attraktiver gemacht werden. Wir wollen

- verträgliche Lösungen in den Problemzonen des Autoverkehrs gemeinsam mit den Anwohnern erarbeiten,
- eine kommunale Verkehrsüberwachung einrichten sowie weitere mobile oder fest installierte Geschwindigkeitsanzeigen aufstellen,
- die Infrastruktur für den Fahrradverkehr verbessern, um mehr Bürgerinnen und Bürger zum Radfahren zu motivieren,
- den Oberbibberger Bürgerbus weiterhin unterstützen,
- Ortsbus und ÖPNV ausbauen,
- die Ausdehnung der MVV-Tarifzone 4 (zwei Streifen) bis Deisenhofen verfolgen,
- uns weiter gegen den Autobahnsüdring wehren, sollte er wieder diskutiert werden.

7

Wolfgang Stadler
45, Diplom Informatiker (FH)

8

Werner Litza
60, Dipl. Ing. (FH),
Vertriebsleiter
Vorsitzender ILI e.V.

9

Doris Litza
58, Bilanzbuchhalterin IHK

10

Simon Schick
25, Zimmermann

11

Martina Faltermeier
46, Juristin

12

Wolfgang Drespling
54, Diplom-Ingenieur,
Vertriebsleiter

Sport und Freizeit

In Oberhaching werden die Sportangebote der Vereine sehr gut angenommen. Die vorhandenen Sportflächen reichen jedoch bei weitem nicht aus. Sport fördert die Motorik bei Kindern und dient nachweislich der Gesundheitsvorsorge. Wir wollen

- mit den bereits vorhandenen Plänen die Weiterentwicklung des Sportdreiecks zu einem Sport- und Freizeitpark umsetzen,
- mit dem Bau einer Dreifachturnhalle im Sportdreieck die Hallenkapazitäten erweitern,
- weitere Beachvolleyball-Plätze bei der Jugendspielfläche errichten,
- das Sportangebot durch eine Boulder-Anlage ergänzen, beim Further Bad auch einen Beachvolleyball-Platz und eine Boule-Bahn schaffen.

Kinder, Jugend und Bildung

Oberhaching bietet ein dichtes Netz an Betreuungsplätzen für die Jüngsten. Auch die Betreuung nach der Schule ist meist gewährleistet. Zusätzlich wollen wir von der Gemeinde aus

- einen Jugendbeirat einrichten, der die Interessen der Jugendlichen vertritt und dessen Sprecher ein Rede- und Fragerecht im Gemeinderat hat,
- die Ganztagesangebote an den Schulen ausbauen,
- der VHS ein beständiges Zuhause und der Musikschule eine Heimat und geben,
- ein Jugendzentrum mit Übungsräumen für Musikbands schaffen,
- den Bau eines zusätzlichen attraktiven Abenteuerspielplatzes vorantreiben,
- ein gemeindliches Ferienprogramm unter Einbeziehung aller Träger erstellen,
- Familien mit Migrations-Hintergrund durch ein Netzwerk aus Gemeindeverwaltung und Ehrenamt helfen.

13

Maria Markl
26, Mechatronik Technikerin

14

Dr. Florian Schönborn
38, Bauingenieur

15

Ulrich Werwigg
60, Rechtsanwalt

16

Sylvia Stadler
43, Architektin

17

Roland Schuh
58, Werkzeugmacher

18

Irmi Lang
69, Studiendirektorin in
Ruhestand

Senioren

Wir werden heute älter und bleiben länger fit. Sollten wir auf Hilfe angewiesen sein, wollen viele von uns trotzdem in ihrer Wohnung bleiben. Um der wachsenden Zahl von Senioren gerecht zu werden, möchten wir

- einen Seniorenbeirat einrichten, der die Interessen älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger vertritt und dessen Sprecher ein Rede- und Fragerecht im Gemeinderat hat,
- ein Seniorenzentrum als Begegnungsstätte für Jung und Alt schaffen mit einem attraktiven Programm,
- einen Bewegungsparcours anlegen,
- eine Tagesstätte für demente Mitbürger zur Entlastung der pflegenden Angehörigen einrichten,
- den Aufbau von Demenz-Wohngemeinschaften und anderer altengerechter Wohnformen unterstützen.

Umwelt, Klimaschutz, Energie

Um den Folgen des Klimawandels entgegenzutreten muss Oberhaching über den Ausbau der Geothermie hinaus tätig werden. Wir wollen

- ein kommunales Klimaschutzkonzept und eine regionale Vernetzung der gemeindlichen Klima und Umweltziele verfolgen,
- einen Energie- und Wärmeatlas als Basis für Fördermaßnahmen zum Energiesparen erstellen,
- die Photovoltaik auf privaten und öffentlichen Gebäuden weiter unterstützen,
- die Installation von erdgebundenen Wärmepumpen an Straßenzügen fördern, die aufgrund ihrer Lage nicht an die Geothermie angeschlossen werden können,
- die Gründung von Bürgerenergie-Genossenschaften unterstützen.

19

Philipp Ablassmaier
27, Student

20

Albert Wachten
63, Gymnasiallehrer

21

Oliver Hagstötz
40, Diplom-Kaufmann,
Controller

22

Jens Pauli
22, Student

23

Horst Bergmann
62, Rentner

24

Anton Almstätter
76, Tech. Beamter i. R.